

Erstellung eines Notfallplans für die Aufrechterhaltung der Zentralfunktionen im Fall einer Pandemie

Zahlreiche Unternehmen beabsichtigen, sich für den möglichen Fall einer Pandemie mit einem Notfallplan auszustatten. Hierbei unterstützen wir unsere Mandanten pragmatisch und zielorientiert.

Vor dem Hintergrund der zunehmenden Risiken, die von einer weit und rasch um sich greifenden Pandemie (wie der Vogelgrippe – aviäre Influenza) für den **operativen Betrieb eines Unternehmens** ausgehen, ist eine dedizierte Notfallplanung zu evaluieren und in detaillierten Vorgehensschritten gemeinsam mit Vertretern des Unternehmens auszuarbeiten. Damit werden für das Unternehmen am konkreten Beispiel dieses hohen Gesundheitsrisikos für seine Mitarbeiter und der epidemieartigen Ausbreitung eine **Erweiterung bzw. Konkretisierung des Business Continuity Plans (BCP) mit mittelfristiger Perspektive** aufgesetzt. Denn dieses Notfallszenario unterscheidet sich signifikant von den in der Regel in den bestehenden BCPs behandelten Katastrophen wie Terrorangriff, Flugzeugabsturz, Erdbeben oder Hochwasser. Eine Pandemie ist als ein langanhaltender und sich verstärkender Prozess zu begreifen.

Das hohe Risiko umfangreicher Auswirkungen, das im Falle der Übertragung und Ansteckung des Menschen durch die aktuelle Vogelgrippe-Welle ausgeht, wird von vielen Unternehmen aufgegriffen, um auch hierfür einen Notfallplan erstellen und sich zu den Reaktionsszenarien beraten zu lassen. Neben Fachorganisationen wie der WHO und dem Robert-Koch-Institut liefern auch auf Gesundheitsmanagement konzentrierte Fachberatungen wertvolle Hinweise und Empfehlungen bis hin zu Maßnahmenplänen, die auf die Ge-

sunderhaltung der Mitarbeiter wie der Gesamtbevölkerung hin zielen.

Ergänzend benötigt das Unternehmen zur Sicherstellung und Fortsetzbarkeit des operativen Betriebs eine Vorbereitungsanalyse und einen **Maßnahmenplan hinsichtlich einer Optimierung bzw. Minimierung der Kernfunktionen und elementaren Geschäftsprozesse und der unterstützenden IT-Infrastruktur** auf das notwendige Niveau.

Bei der Klassifizierung der Notfallszenarien sind die Prämissen durch **Fokussierung versus Breitenlösung** gesetzt. D.h., es besteht die grundsätzliche Alternative,

- ein Kernteam möglichst optimal ausgestattet und geschützt auf den Notbetrieb einzurichten oder
- die Gesunderhaltung und Arbeitsbereitschaft möglichst aller Mitarbeiter zu verfolgen, um mit hinreichender Breite für den Ernstfall gerüstet zu sein.

Hierzu ist im Minimum auch eine Kombinationsform entsprechend der Eskalationsstufen der Notsituation in die Ausarbeitung von Alternativen mit aufzunehmen.

Die **Einbindung von externer Dienstleistung** sowohl zur Absicherung der bereits ausgelagerten Funktionen (wichtig ist die Überprüfung der bestehenden SLAs) wie auch als zusätzliche notfallbezogene Auslagerungsstrategie kann nur bedingt zum Erfolg führen. Auch hier werden die Verfügbarkeiten kritisch und notfallbezogen eng werden. Dieses Backup-Szenario wird von Branchengrößen erfolgreich zum Einsatz gebracht werden und verschlechtern damit die Ausweichvarianten für kleine und mittlere Häuser.

ACRYS CONSULT
GMBH & CO. KG

UNTERMAINKAI 29-30
D-60329 FRANKFURT

TEL: +49-69-24 45 06-0
FAX: +49-69-24 45 06-50

ACRYS CONSULT

SCHWERZELWEG 18
CH-6315 OBERAEGERI

TEL: +41-41-750 7700
FAX: +41-41-750 7677

ACRYS CONSULT USA

310 CARROLL CLOSE
TARRYTOWN, NY 10591

TEL: +1-917-533 5216
FAX: +1-914-206 4254

WWW.ACRYS.COM

Unsere Leistungen

1. Schritt: Adhoc-Katalog mit all-gemein vorbereitenden bzw. vorbeugenden Maßnahmen zu:

- Psychologischer Awareness
- Medizinischen / Hygienischen Vorbereitungen
- IT- / Kommunikations-Infrastruktur

2. Schritt: Ist-Aufnahme und Analyse folgender Komplexe:

- Produktportfolio
- Funktionen/ Geschäftsprozesse
- Abhängigkeiten (z.B. SLAs)
- Risikobewertung (Anpassung von VaR, Limiten, Exposure auf zu erwartende Marktverschiebungen)
- IT-Systeme (Notfallbetrieb, Datentransfer u.a. mit Anf. an Bandbreiten und Latenzzeiten hinsichtlich Mobilitätsmöglichkeit und Kommunikationsinfrastrukturveränderung)

3. Schritt: Erstellung der Maßnahmenpläne für realistische Handlungsalternativen:

- Definition der Voraussetzungen
- Definition der Event-Trigger / Eskalationsstufen
- Definition der Kernprozesse (Kernteam und/oder erweitertes Team)
- Definition Krisenmanagement / Kompetenzen / Monitoring (Wirksamkeit)
- Back-up-Szenarien (Definition weiterer Eskalationsstufen in Abhängigkeit von Zeitskalen)
- Definition Recovery-Plan

Zu unserem Leistungsportfolio gehört auch die **Unterstützung bei der adäquaten Umsetzung** der individuellen Notfallvorbereitung.

Gemeinsam mit den internen und externen Fachleuten des Auftraggebers sind Fragen

- **personalrechtlicher** (Weisung zur Arbeitsniederlegung oder Gratifizierung des Status „Kernteam-Member“ / Freiwilligkeit versus Dienstverpflichtung),
- **aufsichtsrechtlicher** Natur (MaH, Probleme Compliance, Insiderhandels-Kontrolle bei Auslagerung von Händlerarbeitsplätzen, Wahrung Bankgeheimnis),
- **steuerrechtlicher** Natur (Heim-arbeitsplatz) zu behandeln,
- sowie die **Verzahnung** der Notfallszenarien mit dem bereits bestehenden Business Continuity Planning und
- Verantwortlichkeiten der **Revision** und des **Risikomanagements** (deutliche Erhöhung der operationellen Risiken)

zu regeln.

Moderation und Management des Entwicklungsprozesses der Pandemie-Notfallplanung für Banken basieren auf der vielseitigen und langjährigen Geschäftsprozessmanagement-, IT-Optimierungs- und Business-Continuity-Erfahrung von Acrys Consult.

Sprechen Sie mit uns.

Wir informieren Sie gerne näher.

PANDEMIE-NOTFALLPLANUNG
Notwendige Erweiterung des BCP

**ACRYS CONSULT
GMBH & CO. KG**

UNTERMAINKAU 29-30
D-60329 FRANKFURT

TEL: +49-69-24 45 06-0
FAX: +49-69-24 45 06-50

ACRYS CONSULT

SCHWERZELWEG 18
CH-6315 OBERAEGGERI

TEL: +41-41-750 7700
FAX: +41-41-750 7677

ACRYS CONSULT USA

310 CARROLL CLOSE
TARRYTOWN, NY 10591

TEL: +1-917-533 5216
FAX: +1-914-206 4254

YOU CAN'T STAY AHEAD BY STANDING STILL.

Acrys Consult ist Ihr kompetenter Business- und IT-Beratungspartner.

WWW.ACRYS.COM